

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 29 (1927)

Heft: 2

Artikel: Grabungen der Gesellschaft Pro Vindonissa : Münzen von der Grabung Spillmann auf der Breite Windisch vom Oktober 1925 bis Januar 1926

Autor: T.E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-160756>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Münzen von der Grabung Spillmann auf der Breite Windisch vom Oktober 1925 bis Januar 1926.

A. Bestimmbare.

<i>Aus republikanischer Zeit</i> : 2 Denare und 2 Sestertien, 3 ganze und 3 partagierte As	10	
Kolonialmünzen von <i>Nemansus</i> : 3 ganze, 1 partagiert	4	
<i>Augustus</i> 18, <i>Augustus divus</i> 6, partagierte 2; <i>Agrippa</i> 2; <i>Tiberius</i> 6, dazu 1 fraglich, partagiert 1 und 1 fraglich; <i>Augustus oder Tiberius</i> 5; <i>Drusus maior</i> 1; <i>Drusus minor</i> 1; <i>C. Caesar</i> 1; <i>Claudius</i> 1; <i>Nero</i> 5; <i>Vespasian</i> 3, dazu 1 fraglich; <i>Titus</i> 1, dazu 1 fraglich; <i>Domitian</i> 5, dazu 1 wahrscheinlich	63	77

2. Jahrhundert.

<i>Traian</i> 6; <i>Hadrian</i> 2; <i>Antoninus Pius</i> 1; <i>Faustina</i> 1; <i>Marc Aurel</i> 2; <i>L. Verus</i> 1; <i>Crispina</i> 1, <i>Antonine</i> 1; unbestimmt 2. Jahrhundert 1	16	
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	--

3. Jahrhundert bis Gallienus.

<i>Julia Maesa</i> 1; <i>Julia Mamaea</i> 1; <i>Severus Alexander</i> 1; <i>Maximinus</i> 1	4	20
---------------------------------------------------------------------------------------------	---	----

Nach Gallienus.

<i>Pesuvius Tetricus</i> 1; <i>Claudius Gothicus</i> 1; <i>Constantius Chlorus</i> 1; <i>Constantinus Magnus</i> 2; <i>Constantinus II.</i> 3; <i>Constans</i> 4, dazu 1 fraglich; <i>Constantius II.</i> 3; unbestimmter Constantiner 1; Münze der Reichsteilung 2; <i>Valentinian</i> 3; <i>Valens</i> 8; <i>Gratian</i> 5, einer dieser drei 1; <i>Magnus Maximus</i> 2	38	135
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	-----

B. Unbestimmbare.

Nach Größe, Form und Aussehen: As 1, partagierte 3; 2 kleine Silbermünzen, eine mit ziemlich hohem Relief. Wahrscheinlich dem 1. Jahrhundert (einige vielleicht auch dem 2.) angehörig: 29; partagierte (also Augustus oder Tiberius) 10. Der konstantinischen oder noch spätern Zeit zugehörig: 30.

Zusammenzug.

	Bestimmbar	Unbestimmt	Zusammen
Aus republikanischer Zeit	14	4 (6?)	18 (20?)
Augustus und 1. Jahrhundert	63	39	102
2. und 3. Jahrhundert bis Gallienus	20	—	20
3. Jahrhundert nach Gallienus und 4. Jahrhundert	38	30	68
	135	75	210

Auffallend ist die verhältnismäßig hohe Zahl von 20 Münzen — vielleicht sind es noch mehr — des 2. und 3. Jahrhunderts bis Gallienus; in den bisherigen Grabungen waren die Münzen dieser besatzungslosen Zwischenzeit recht spärlich.

Allerlei Fundgegenstände.

Stein: Gesimse mit Akanthusblatt und andere Architekturteile.

Ton: Gewichtstein an den Webstuhl; 4 zweihenklige Krüge, wovon 2 vollständig erhalten; ganze, dunkelgraue Urne; 2 birnförmige Gefäße; terra sigillata: große Schale Dragend. 37, zu $\frac{3}{4}$ erhalten; eine kleine Schale derselben Form, halb erhalten; Topf Dragend. 30, $\frac{2}{3}$ der Wand er-

halten; fast ganzer Teller mit Viertelrundstab und viele andere Fragmente; Topf mit Sandkornbewurf, $\frac{2}{3}$ erhalten; Teile von andern derselben Art; kleines einhenkliges Krüglein; 2 Kasserolen mit 3 konischen Füßen, eine fast ganz erhalten (die ersten dieser Art in unsrer Sammlung); Teile von feinern, mannigfach verzierten Schalen von halbkugeliger Form; Teile eines dunkelgrauen Topfes mit senkrechten Rippen; längliches Krüglein ohne Henkel; Lampen: 1 offene, 1 Originalfimalampe mit ATIMET, größere Teile von 11 Figurenlampen, worunter Pferd (groß, neu); Medusenhaupt, Löwe, Delphin mit Dreizack. *Glas*: Gelber Becher; gelbe Flasche mit 2 Henkeln; bläuliches, sehr dünnwandiges Töpfchen; Stücke von 4 gerippten Schalen aus blauem und gelbem, mit Weiß gesprenkeltem Glase; blauer Henkel; blaues Glas von einem Krüge. *Bein*: 3 runde Löffelchen; Nadeln; Knopf von einem Schwertknauf. *Eisen*: Messer mit ungewöhnlich dickem Rücken (Hau-messer); Wangenschutz eines Helmes. *Bronze*: Leitseilring; Gürtelblech; Nadeln; Ringe; Knöpfe; Büchsen; Spiegelgriff; etwa 10 Fibeln, worunter eine einen Vogel und eine einen liegenden Panther darstellend.

Gegenwärtig noch ungereinigt zirka 25 bis 30 Kisten gröbere Ware.

T. E.

